

Hinweise zur Teilnahme

Die Veranstaltung steht allen Interessierten zur Teilnahme offen. Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den beige-fügten Vordruck. Die Teilnahmebestätigung wird ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt.

Damit die erlernten Befehle gleich umgesetzt werden können, ist es erforderlich, dass alle Teilnehmer ein eigenes Notebook mit zur Veranstaltung bringen.

Es besteht die Möglichkeit, auf dem Seminar auf die spezifischen Wünsche der Teilnehmer für die Formate von Fußnoten, Zitaten und Literaturverzeichnissen einzugehen. Falls Sie dies wünschen, reichen Sie bitte bereits mit Ihrer Anmeldung entsprechende Beispiele ein.

Bitte begleichen Sie den Tagungsbeitrag durch Erteilung einer einmaligen Einzugsermächtigung oder durch Verrechnungsscheck, den sie Ihrer Anmeldung beifügen.

Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Bei einer Absage Ihrerseits nach Erhalt der Teilnahmebestätigung wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erhoben.

Sollten wir das Seminar absagen müssen, werden wir Ihnen dies so rechtzeitig wie möglich mitteilen und bezahlte Tagungsbeiträge umgehend erstatten.
Weiter gehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Villa Lessing, so finden Sie uns

Mit dem Auto: A 620, Ausfahrt Bismarckbrücke, Bismarckstraße, 6. Querstraße rechts, Lessingstraße, Parkmöglichkeit Bismarckstraße.

Mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Straßenbahn „Saarbahn“ in Richtung Brebach, Kleinblittersdorf und Saargemünd bis Haltestelle „Hellwigstraße“, gegen Fahrtrichtung Bahn gehen, 1. Querstraße links, Lessingstraße.

Hinweise zur Veranstaltung

Studienleitung

Hermann Simon
Geschäftsführer
Villa Lessing,
Libérale Stiftung Saar e. V.

Seminarleitung

Anke Hellmann
Holger Klaassen

Organisation

Claudia Neu
Villa Lessing,
Libérale Stiftung Saar e. V.
Telefon 06 81.9 67 08-29

Tagungsort

Villa Lessing
Lessingstraße 10
66121 Saarbrücken
Telefon 06 81.9 67 08-0
Telefax 06 81.9 67 08-25
info@villa-lessing.de

Tagungsbeitrag

70,- / 50,-Euro (zzgl. 25,- Euro
Einzelzimmerzuschlag)

Essenszeiten

Frühstück: 08.00 - 9.00 Uhr
Mittagessen: 12.30 Uhr
Abendessen: 18.00 Uhr
dazwischen
Kaffee-/Teepausen

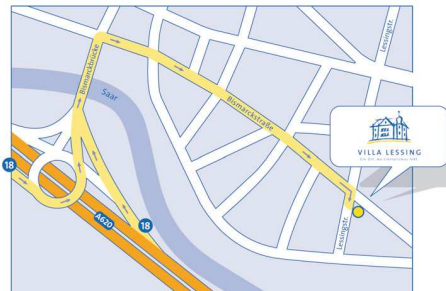


LaTeX

Eine Alternative zur herkömmlichen Textverarbeitung

- Workshop: Grundlagen -

12. - 14. März 2010
Villa Lessing



Seminar

LaTeX – eine Alternative zur herkömmlichen Textverarbeitung

Viele haben schon von LaTeX als Alternative zu herkömmlichen Textverarbeitungsprogrammen gehört, aber nur wenige haben es selbst ausprobiert.

Besonders in den Natur- und Ingenieurwissenschaften wird das professionelle Textsatzsystem LaTeX auf breiter Ebene verwendet. Doch auch für Studenten und Doktoranden anderer Fachrichtungen, im Geschäftsalltag oder im Ehrenamt sind die Anwendungsgebiete des kostenlosen und betriebssystemunabhängigen Programms sehr vielseitig. Was verbirgt sich hinter diesem seltsamen Namen und wie kann der Anwender tatsächlich Dokumente mit LaTeX erstellen?

Dabei ist LaTeX nicht nur etwas für Naturwissenschaftler. Für Studenten und Doktoranden aller Fachrichtungen, im Geschäftsalltag, im Ehrenamt – die Anwendungsgebiete des kostenlosen Textsatzsystems sind sehr vielseitig.

Doch was verbirgt sich genau hinter diesem seltsamen Namen und wie erstellt man mit LaTeX tatsächlich Dokumente?

Auf diese und andere Fragen erhalten die Seminarteilnehmer in den drei Tagen Antworten. Von der Installation auf dem eigenen Rechner (der zum Seminar mitzubringen ist), über erste Befehle, bis hin zur Erstellung komplexer Dokumente (Dissertation, Diplomarbeit, etc.), sollen die Grundfertigkeiten im Umgang mit LaTeX erlernt werden.

Freitag, 12. März 2010

- Anreise
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Seminarbeginn
Begrüßung und Vorstellung der Villa
Lessing und der Teilnehmer
- 19.30 Uhr LaTeX, Hintergründe und Entwicklung
der Open-Source Plattform
Dipl.-Chem. Richard BOLEK
*Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit*
- 20.30 Uhr „Copy-Party“ - Hilfe zur Installation von
LaTeX unter Windows,
MacOSX und Linux
Garance PARIS
Universität des Saarlandes

Samstag, 13. März 2010

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr „Einführung in das Schriftsatzsystem LaTeX“
Garance PARIS
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.15 Uhr „Setzen eines Dokumentes – Programmcode, Aufbau, Befehle, Zusatzpakete“
Garance PARIS
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Fortsetzung „Setzen eines Dokumentes“
- 15.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe – Onlinequellen und
Literatur zur Vertiefung
Garance PARIS
- 15.30 Uhr Kaffeepause

- 15.45 Uhr Verwendung von BibTeX und JabRef zur
Literaturverwaltung
Garance PARIS
- 17.00 Uhr Setzen längerer Dokumente (Dissertationen,
Diplomarbeiten u.a.)
Garance PARIS
- 18.30 Uhr Abendessen

Sonntag, 14. März 2010

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr LaTeX – ein weites Feld? Publizieren und andere
Anwendungsmöglichkeiten im wissenschaftlichen,
wirtschaftlichen, politischen und privaten Kontext
Dipl.-Ing. Marcel THRÄNHARDT
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Altstipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung
für die Freiheit
- 11.00 Uhr Abschlussrunde und Seminauswertung
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Seminarende, Abreise der Teilnehmer